

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2010/004

Fachbereich/Amt: II - Amt für Bildung, Familie, Kultur und Sport Datum: 01.02.2010  
Bearbeiter-in/Tel.: Frau Osterwald / 604-401

| Beratungsfolge                             | Termin     | Behandlung       |
|--|------------|------------------|
| Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales | 01.03.2010 | öffentlich       |
| Verwaltungsausschuss                       | 20.04.2010 | nicht öffentlich |

### **Antrag des Kinderschutzbundes Ammerland e. V. auf Gewährung eines Zuschusses**

Der Kinderschutzbund Ammerland e. V. hat mit Schreiben vom 12.12.2010 einen Zuschuss für das Jahr 2010 in Höhe von 3.000,00 € für die Aufgaben des Kinderschutzbundes in den Fachbereichen Trennungs- und Scheidungsberatung/Begleiteter Umgang, Gewaltberatungsstelle Wendekreis und Familienberatung beantragt.

Die Gewaltberatungsstelle Wendekreis hat auch ein Präventionsprojekt an der Grundschule Petersfehn durchgeführt. Die Beratungsleistungen und die Präventionsprojekte werden kostenfrei für die Klienten durchgeführt.

Im Haushaltsjahr 2010 stehen Mittel zur Förderung der Präventionsarbeit zur Verfügung (2.500,00 €). Präventive Maßnahmen des Kinderschutzbundes sowohl auf dem Gebiet des sexuellen Missbrauchs als auch im Bereich der sonstigen Kriminalprävention sind förderungswürdig.

Die anderen Ammerlandgemeinden haben sich in 2009 wie folgt am Kinderschutzbund beteiligt:

|                       |             |                                      |
|-----------------------|-------------|--------------------------------------|
| Gemeinde Apen:        | 1.000,00 €  | (13 Fälle)                           |
| Gemeinde Edeweicht:   | 1.000,00 €  | (32 Fälle)                           |
| Gemeinde Rastede:     | 800,00 €    | (23 Fälle)                           |
| Stadt Westerstede:    | 13.000,00 € | (38 Fälle, hauptsächlich Kinderhaus) |
| Gemeinde Wiefelstede: | 1.000,00 €  | (17 Fälle)                           |

Die Gemeinde Bad Zwischenahn hatte 77 Fälle in 2009.

Wir schlagen daher vor, den Antrag, wie in den vergangenen Jahren, mit einem Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € zu berücksichtigen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Bei der Haushaltsstelle „Förderung von Präventionsarbeit“ stehen nach Genehmigung des I. Nachtragshaushalts 2010 entsprechende Mittel zur Verfügung.

### **Beschlussvorschlag:**

Dem Kinderschutzbund Ammerland e. V. wird im Rahmen der freiwilligen Leistungen ein Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € für die präventive Arbeit, vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltssatzung, gewährt. Der Zuschuss ist aus der Haushaltsstelle "Förderung von Präventionsarbeit" zu zahlen.